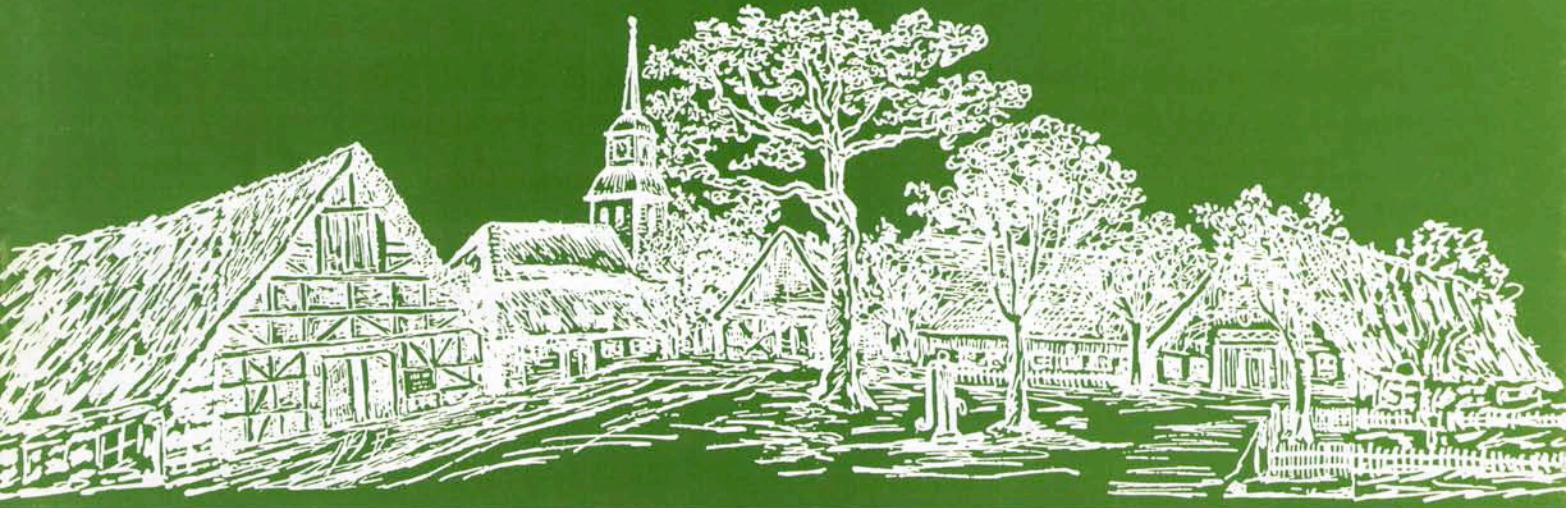


# Der Heimatbote



**A**llen Mitgliedern, Freunden und Bekannten, auch im Ausland, wünscht der Vorstand des Bürger- und Heimatvereins Nienstedten e.V. für Nienstedten, Klein Flottbek und Hochkamp ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr

siehe Seite 11

## Wäscherei Horst

### Textilreinigung

Wir reinigen, waschen,  
heißmangeln, handplätten  
alle im Haushalt + Geschäft  
vorkommenden Textilien



*Wir danken allen unseren Kunden  
für das Vertrauen und wünschen Ihnen  
ein frohes Weihnachtsfest  
sowie ein glückliches, erfolgreiches 1993!*

Rupertistr. 38 · Hamburg-Nienstedten · Tel.: 82 05 18

WENN FLEISCH .....  
DANN QUALITÄT DARUM

## ROLF HÜBENBECKER

FACHMANN FÜR FEINSTE FLEISCHWAREN  
WILD • GEFLÜGEL • SPANFERKEL

NIENSTEDTENER STR. 3c · TEL.: 82 84 02

## Feinkost Busch

### Fleisch und Wurstwaren

**Delikatessen:** Bornholmer Fischspezialitäten; diverse  
Salate aus eigener Küche

**Obst und Gemüse:** Nationale und internationale Sorten  
täglich direkt vom Großmarkt



**Jeden Mittwoch hausgemachte  
Eintopfgerichte**  
Ausrichtung von Festlichkeiten  
auf Anfrage

Hochrad 72 · 2000 Hamburg 52 · Telefon 82 85 10  
Hauslieferungen · Parkplätze vor und hinter dem Haus  
Buslinie 115

Allen meinen Kunden wünsche ich  
ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

## Norbert

## Schluckwerder



### Kfz-Reparatur aller Fabrikate

#### Karosseriearbeiten

#### TÜV-Abnahme

Flottbeker Marktweg 5 · 2000 Hamburg 52  
Telefon 82 96 28

# Ertel

## Beerdigungs-Institut

2000 Hamburg 1  
Alstertor 20  
☎ (040) 32 11 21

Nienstedten  
☎ (0 40) 82 04 43  
Blankenese  
☎ (0 40) 86 99 77

2000 Hamburg 74  
(Horn)  
Horner Weg 222  
☎ (0 40) 6 51 80 68

DER TREFFPUNKT

## Marktplatz

 KÜCHE bis 24.00 Uhr!!

### KROSSE MASTENTEN — IDEAL ZUM FEIERN

Nienstedtener Marktplatz 21 · Telefon 040/82 98 48  
Volkmar Preis · 2000 Hamburg 52 (Nienstedten)

1961

30 Jahre in den Elbgemeinden

1991

**JOCHEN LOUWIEN**  
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU  
MEISTERBETRIEB

2000 HAMBURG 52, NIENSTEDTEN · QUELLENTAL 48

TELEFON 040/82 79 34



GARTENANLAGEN GARTEN- u.  
BAUMPFLERGE STEINARBEITEN

# Paten



## gesucht

kinder  
not  
+ hilfe

Kindernothilfe e. V.  
4100 Duisburg 28  
Postgiro Essen 1920-432

Mitteilungsblatt des  
Bürger- und Heimatvereins  
Nienstedten e. V.  
für Nienstedten, Klein Flottbek  
und Hochkamp

## HERAUSGEBER

Bürger- und Heimatverein  
Nienstedten e. V.  
für Nienstedten, Klein Flottbek  
und Hochkamp

1. Vorsitzender: Christian Engelken  
Stellvertreter: P. Schulz,  
R. Hachmann

Geschäftsstelle:

**BÜRGER- UND HEIMATVEREIN  
NIENSTEDTEN E. V. FÜR  
NIENSTEDTEN, KLEIN FLOTT-  
BEK UND HOCHKAMP**

Bürgerstuben  
Nienstedtener Str. 18,  
2000 Hamburg 52  
Dienststunden: siehe unter  
Termine in den Bürgerstuben

Konten: Hamburger Sparkasse  
1253/128175 (BLZ 200 505 50)  
Post-Giroamt Hamburg  
203850-204 (BLZ 200 100 20)

## REDAKTION

Rolf Hachmann  
Redaktionsanschrift:  
Grottenstraße 19  
2000 Hamburg 52  
Tel.: 82 06 00

Die namentlich gekennzeichneten  
Artikel geben nicht notwendiger-  
weise die Meinung des Vorstandes  
wieder.

Alle Nachrichten werden nach be-  
stem Wissen, aber ohne Gewähr,  
veröffentlicht.

## INHALT

	Seite
Veranstaltungen	3
Aus dem Vereinsgeschehen	5
Aus dem Ortsgeschehen	7
Nienstedten verliert seine Tankstelle	9
Zu unserem Titelbild	11
Uns Wiehnachboom	12
De Beseuk	13
Aus der Schublade einer alten Nienstedtenerin	14
Öffentliche Bücherei Nienstedten	15
Wedder mal Wiehnachten...	16
De Bökerschapp	16
Kirchengemeinde Nienstedten	17
Altonaer Theater	17
Haus- und Grundeigentümer- verein Nienstedten	18
Altonaer Museum	18
Deichtorhallen	18

## ANZEIGENVERWALTUNG

Siegfried Söth  
Verlag und Werbeberatung  
Starckweg 25, 2000 Hamburg 73  
Telefon 040—678 23 65

## HERSTELLUNG

Satz: GSG — 2000 Barsbüttel  
Druck: WPF-Druck, 2000 Barsbüttel

## BEZUGSPREIS

Im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Bei Einzelbezug je Heft 1,— DM  
zuzüglich Porto + MWSt

## Nienstedtener Adventsbummel

Das von den Nienstedtener Geschäftsleuten durchgeführte Ortsfest

**Sonnabend, 5. Dezember 1992**

siehe Seite 4

Der Bürger- und Heimatverein Nienstedten hat aus diesem Anlaß seine **Bürgerstuben, Nienstedtenerstr. 18** geöffnet von **12 bis 18 Uhr**.  
Die **Seniorengruppe** führt eine **Kaffeestube** und **Basar**.

## Veranstaltungen des Bürger- und Heimatvereins im Dezember 1992

### Feste Veranstaltungs-Termine in den Bürgerstuben, Nienstedtener Straße 18

**Seniorengruppe:** montags 16 Uhr

**Plattdüütsch Stünn:** dienstags 14täglich 16.00 Uhr, 1. und 15. Dezember 1992

**Schneidergruppe:** mittwochs 14.30 bis 17.30 Uhr

**Aktivgruppe:** Adventsferien

### Arbeitsgruppe Heimatkunde Heimatkundlicher Spaziergang

**Sonnabend, 19. Dezember 1992**

#### Durch Hamburg-Neustadt

(Kirchspiel St. Michaelis)

Der Rundgang wird sich vorwiegend auf die Neubaugebiete dieses lange vernachlässigten Stadtteils beschränken.

**Treffpunkt: 10 Uhr U-Bahnstation Rödingsmarkt.**

Anfahrtsempfehlung: mit S 1 ab Hochkamp 9.19 Uhr, ab Klein Flottbek 9.22 Uhr, an Landungsbrücken 9.37 Uhr, Umsteigen in U 3, an Rödingsmarkt 9.52 Uhr.

Wer auf die reizvoll schöne U-Bahnfahrt mit Hafengeblick verzichtet, kann von Nienstedten 10 Minuten später fahren 9.29 Uhr (9.32 Uhr) bis Stadthausbrücke 9.49 Uhr und zur U-Bahnstation Rödingsmarkt hinübergehen.

### Spielabende der Schachvereinigung Nienstedten

in den **Bürgerstuben, Nienstedtener Str. 18, mittwochs 19 — 22 Uhr.**

1. Vorsitzender: Friedr. Thaden, Boothsweg 37 (Tel.: 800 17 75).

Haben Sie Lust zum Schachspielen? So kommen Sie doch einmal vorbei!

### Gesangverein »Eintracht von 1885 Nienstedten«

Vorsitzender: Hans-Jürgen Kramer, Tönninger Weg 28.

#### Übungsabende:

Donnerstag von 20.00 — 22.00 Uhr Gaststätte Schlag, Rupertistr. 26, 2000 Hamburg 52

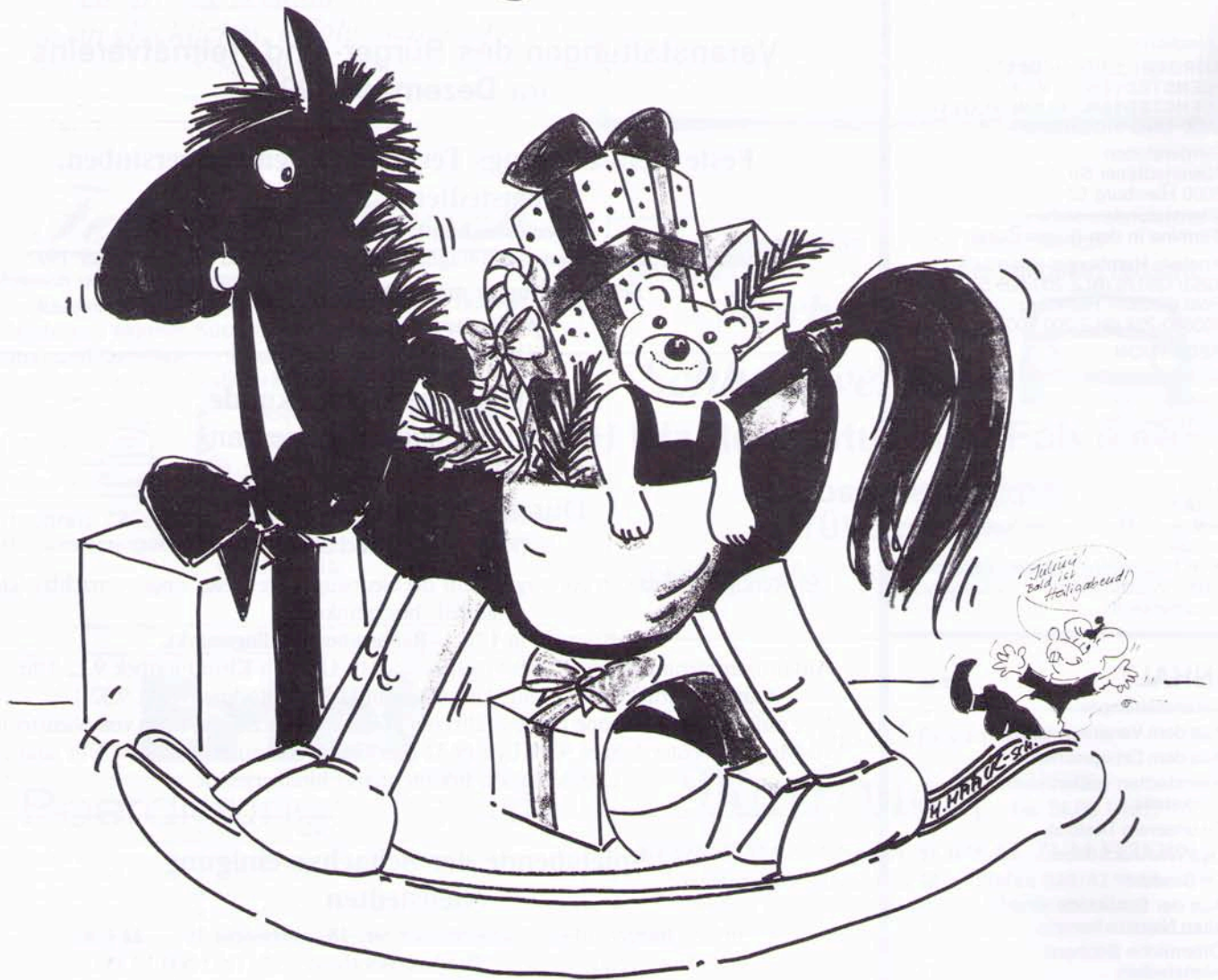
**100 Jahre in den Elbgemeinden!**



Zimmerer — Tischlerei, 2 Hamburg 52 — Quellental 2 — Tel. 82 92 86

# Adventsbummel in Nienstedten

Am 5. Dezember geht's wieder los!



**10 Jahre Nienstedtener Adventsbummel** mit **drei großen Hauptgewinnen** und vielen anderen Preisen der Nienstedtener Geschäftsleute. Der Verkauf der kleinen Weihnachtsmänner mit den Stupsnasen in allen Nienstedtener Geschäften gibt **Ihnen** eine Gewinnchance und **uns** die Möglichkeit, den Erlös für unsere Aktion "Tiere im Winterlager" zu spenden. Wie in jedem Jahr können Sie wieder einkaufen, schlemmen und klönen -diesmal besonders

praktisch- weil tagsdrauf der Nikolaus kommt. Für die Kinder gibt es die bekannten Kutschfahrten durch Nienstedten, ein Nikolaus nimmt noch die letzten Wünsche auf und ein Stelzenläufer und ein Zauberer werden Kinderherzen höher schlagen lassen. Die Haspa veranstaltet wieder ein Kinder-Puzzle-Preisausschreiben, dessen Gewinner am 5.12. um 15.00 Uhr in der Filiale der Haspa ermittelt wird. Dieser Tag ist schon ein Kreuzchen im Kalender wert.

## Nienstedtener Turnverein von 1894

Auskünfte bei: Jörn Esemann — Telefon: 832 38 04

### Turnzeiten

#### Turnhalle Schulkamp:

Eltern und Kind	Do. 16.00 — 17.00 Uhr
Kinder 3 — 4 Jahre	Do. 17.00 — 18.00 Uhr
Kinder 5 — 6 Jahre	Di. 15.00 — 16.00 Uhr
Kinder 6 — 8 Jahre	Di. 16.00 — 17.00 Uhr
Turnen Mädchen ab 9 Jahre	Fr. 16.30 — 18.00 Uhr
Turnen Mädchen ab 13 Jahre	Fr. 18.00 — 19.30 Uhr
Turnen Jungen ab 9 Jahre	Mi. 17.30 — 18.30 Uhr
Stretching/Aerobic	Di. 19.00 — 20.00 Uhr
Gymnastik Frauen	Di. 20.00 — 21.00 Uhr
Tanz u. Gymnastik (neu) für Ältere	Mo. 14.30 — 16.00 Uhr
Skigymnastik/Konditionsgymnastik	Mi. 18.30 — 19.30 Uhr
Jugendliche und Männer	Do. 20.30 — 22.00 Uhr
Gesundheitsspaß	Mi. 19.30 — 21.00 Uhr

#### Turnhalle Quellental/Nettelhof:

Volleyball/Mixed für Jugendliche	Sa. 10.00 — 12.00 Uhr
Volleyball/für Fortgeschr.	Sa. 12.00 — 14.00 Uhr
Volleyball/für Fortgeschr.	Di. 20.00 — 22.00 Uhr

#### (Neu) Turnhalle Wedel/Autal

Volleyball-Mixed/für Jugendliche	Sa. 15.00 — 17.00 Uhr
----------------------------------	-----------------------

## Tischtennis Club T. T. C.

### Grün-Weiß-Rot Nienstedten von 1949 e.V.

Vorsitzender C. G. Bödiker, Biesterfeldweg 8, Tel. 82 80 85

#### Trainingszeiten:

Montag: 17.00 — 22.00 Uhr, Schule Schulkamp/Sporthalle

Mittwoch: 19.00 — 22.00 Uhr

Schule Quellental/Sporthalle, Eingang Nettelhof

Freitag: 17.00 — 22.00 Uhr

Schule Quellental/Sporthalle, Eingang Nettelhof

## Aus dem Vereinsgeschehen

Wir trauern um unsere Mitglieder

**Frau Lotte Pickenpack**  
**Frau Malwine Lorenz**  
**Frau Erna Kuhnholz**

Als neues Mitglied begrüßen wir in unserem Kreise

**Frau Jutta Biesterfeld**

### Laterne — Laterne

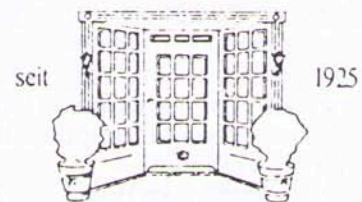
so klang es am 29. Oktober wieder durch die Straßen Nienstedtens. Unter der Begleitmusik des Spielmannzuges Komet-Blankenese fand der Laternenumzug des Bürger- und Heimatvereins Nienstedten und der Kurt-Denker-Stiftung statt. Etwa 400 Eltern mit ihren Kindern strömten auf dem Schulhof zusammen. Dabei wurden schon die Laternelieder geprobt. Der Schulhof war von der Freiwilligen Feuerwehr Nienstedten mit Scheinwerfern taghell erleuchtet.

Fotographen ließen ihre Blitzlichter in der Tasche. Als der Brandmeister das Blaulicht seines Wagens einschaltete, war das Signal zum Abmarsch gegeben.

Laterne — Laterne, Sonne, Mond und Sterne... in langem Zug setzten sich die Laternen, Lampen, Masken und was sonst noch leuchten kann, in Bewegung. Es waren sehr schöne Laternen unterwegs. Vor allen Dingen auch viele selbstgebaute — unsere Hochachtung! — Das Wetter war günstig: kein Regen, kaum Wind. Wenn aber eine Laterne zu Boden fiel, vielleicht, weil sie vor Freude zu stark geschwenkt wurde, standen die Eltern im Dunklen und das Kind in Tränen. Erfahrene Väter zogen sofort eine Taschenlampe und ein Feuerzeug und schon erstrahlte alles in gewünschter Helligkeit. Eins war Klasse: es war richtig dunkel. Der September wäre wieder zu früh gewesen. Mit Sang und Klang ging der Marsch durch den Ort. Aus den Fenstern sahen viele dem bunten Treiben nach. Nur bei einem Haus konnten wir Lichterschmuck sehen — schade, daß es nicht mehr gab. Vorbildlich war die Sicherung des Laternenumzuges durch die Freiwillige Feuerwehr und unserem BNB Herrn Nawroth. Mit

### Antiquitäten · Stoffe · Tapeten · Teppiche

*Wir helfen Ihnen gern bei Ihren Einrichtungswünschen. Dafür stehen wir Ihnen als erfahrener Innenausstatter mit eigenen Werkstätten und einer erlesenen Auswahl schöner Einrichtungs- und Dekorationsgegenstände zur Verfügung.*



# Daniel Steen

IN OTHMARSCHEN

*Inneneinrichtung*

Liebermannstr. 56 · 2000 HH 52 · Tel. (040) 880 70 66/68 · Telex 2165643 · Fax 880 33 58

# HEW INFORMIERT



## Offene Türen

„ Wir liefern Strom und Fernwärme an Haushalte, Gewerbe und Industrie. Rund um die Uhr – für Hamburg und die Hamburger.

Für die Sicherheit der Versorgung stehen 5.700 Mitarbeiter, moderne Kraftwerke und ein gut ausgebautes Leitungsnetz. Wir sind für Sie da – heißt es auch in allen HEW-Betriebsstätten:

Die Informationszentren der Kernkraftwerke Krümmel und Brunsbüttel sind von Dienstag bis Sonntag von 9 bis 16.30 Uhr, das Pumpspeicherwerk Geesthacht ist von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 12.30 bis 16 Uhr geöffnet.

Das Informationszentrum „Windenergiepark Westküste“ im Kaiser-Wilhelm-Koog ist in den Sommermonaten täglich geöffnet und steht Besuchergruppen das ganze Jahr zur Verfügung.

Die Heizkraftwerke Hafen und Wedel mit ihren hochwirksamen Rauchgasreinigungsanlagen können nur in Gruppen besucht werden.

Unsere sechs HEW-Kundenzentren sind von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr, das Kundenzentrum Innenstadt auch am Sonnabend von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Hier erfahren Sie alles, von der rationellen Energieanwendung bis zur optimalen Bad- und Küchenplanung, und Sonderschauen informieren über aktuelle und interessante Themen.

Viele Hamburger kennen es bereits – das electrum – das Museum der Elektrizität. Zentral gelegen im Klinikweg 23, Nähe U-Bahn Hamburger Straße, geöffnet von Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Ein Blick in die Geschichte der Elektrizität lohnt sich immer. Der Besuch ist kostenlos. „

Wenn Sie mehr wissen möchten, rufen Sie uns einfach an: Telefon 63 96 39 73. Gruppen sollten sich in jedem Fall anmelden.

**HEW** *Energie für  
Hamburg*

roter Kelle in der Hand und Blaulicht auf dem Dach, vorn und hinten ein Feuerwehrfahrzeug, das gibt ein sicheres Gefühl. Nach Rückkehr zum Schulhof erklang noch einmal zum Abschied und Auseinandergehen das Laternelied. Am Ausgang erhielten die Kinder für den Heimweg eine kleine Schachtel bunter Smarties. Es war eine gelungene Veranstaltung ohne Zwischenfall.

-HM-

## Bericht aus der ARGE WEST

Red.: Die ARGE WEST ist der Zusammenschluß der Bürger- und Heimatvereine Westhamburgs.

Am 7. 10. 92 fand im Polizeipräsidium West in der Stresemannstraße eine interessante Sitzung der ARGE WEST statt. Es wurde über viele, zur Zeit anfallende Probleme der Hamburger Bürger gesprochen. Es ging vor allem um die innere Sicherheit. Führende Herren der Kriminalpolizei, der Polizeigewerkschaft, der Feuerwehr sowie der Leiter der Polizeidirektion West informierten über ihre Fachbereiche. Auch Vertreter des Arbeitersamerterbundes und eines öffentlichen Kindergartens waren anwesend und diskutierten mit uns Vertretern der Hamburger Bürgervereine. In dankenswert offener Weise legten die Vertreter der Polizei und die Bürger ihre Probleme vor. Die ständig und erheblich ansteigenden Fallzahlen in der Polizeistatistik und die Überlastung der Schutz- und Kriminalpolizei mit immer neuen Aufgaben sind ein Warnsignal für alle Bürger unserer Stadt, sich mehr mit den Problemen der inneren Sicherheit und deren Auswirkung aktiv auseinanderzusetzen.

Es wurde beschlossen, ein Forderungskatalog zur Verbesserung der inneren Sicherheit in Hamburg von einer extra dafür eingesetzten Arbeitsgruppe erarbeiten zu lassen.

Nach der Diskussion wurde uns noch die Leitzentrale der Polizeidirektion West gezeigt und in ihren verschiedenen Funktionen erläutert.

Volker v. Chamier

## Aus dem Ortsgeschehen

### 10 Jahre Nienstedtener Adventsbummel

Ob man es nun glauben will oder nicht — in diesem Jahr feiert Nienstedten schon seinen 10. Adventsbummel.

Am Sonnabend, dem 5. Dezember, wird wieder alles für die Kunden hergerichtet. Buden vor den Geschäften mit Trödel und Antikem und den Weihnachts-Angeboten der Nienstedtener Geschäftsleute.

Auch in den Geschäften selbst wird neben dem Alltäglichen, viel weihnachtliches angeboten, und daß tagsdrauf der Nikolaus kommt und das eine oder andere Geschenk noch besorgt werden kann, sollte nicht vergessen werden.

Während der gesamten Vorweihnachtszeit wird in den Geschäften ein kleiner Weihnachtsmann mit Stupsnase und Musik zu Gunsten der Aktion »Tiere im Winterlager« verkauft, bei der Sie die Chance haben, einen der 3 Hauptgewinne oder aber die vielen anderen Geschenke und Spenden der Nienstedtener Geschäftsleute zu gewinnen.

Wie schon in den Vorjahren ist auch für die Kinder gesorgt: ein Stelzengänger, ein Zauberer und ein Nikolaus werden sich zwischen das bunte Treiben mischen. Einige der Tiere aus dem Winterlager werden durch Nienstedten geführt, vielleicht ergibt sich auch eine Reit Gelegenheit auf einem Kamel oder Pony. Die Haspa veranstaltet ein Kinder-Puzzle-Preis Ausschreiben, deren

*Unsere Weinempfehlung*  
- *Elke und Klaus-Dieter Wölter* -



## Unsere Weinempfehlung:

**Geschichtliches:** CHATEAU TEYSSIER BORDEAUX gruppiert mehrere Güter, die früher unter Château Bel-Air und Bedat in Blasimon bekannt waren. Der heutige Besitzer, Philippe Moyason, vergrößerte das Gut mit großer Sachkenntnis.

**Charakteristisches, Fläche/Produktion:** 50 ha/300 000 Fl.

**Boden:** lehm- und kalkhaltige Bodenschichten.

**Rebsorten:** 50 % Merlot, 25 % Cabernet-Franc, 25 % Cabernet-Sauvignon

**Vinifikation:** Der Keller ist mit Stahltanks für die Vinifikation ausgestattet, die Maischegärung wird während mindestens 18 Tage durchgeführt. Alle heute bekannten und ausprobierten Techniken werden angewandt.

**Degustationskommentare:** Ein typischer Bordeaux herb aber rund bekettreich, ausgeglichen in Säure, Tanin und Alkohol.

Flasche 0,75 l

DM 8,99

Karton, 12 Flaschen

DM 100,00

## Feinkost Schulte

Georg-Bonne-Straße 100-102  
2000 Hamburg 52 (Nienstedten)  
Telefon 040/82 41 45

*Allen unseren Kunden wünschen wir ein  
frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 1993!*

*Allen unseren Kunden wünsche ich ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr*

*Kosmetik*  
Marion Wulf



ROSA  
GRAF

Maria Galland  
PARIS

martha schreiner  
cosmetic

GEHWOL  
Alles für den Wohl der Fuß.

Pedicure · Manicure · Ganzkörperbehandlung

Georg-Bonne-Str. 77 · 2000 Hamburg 52 · Tel. 82 18 87



Hamburg-Groß Flottbek, Stiller Weg 2  
Telefon 8217 62  
Hamburg-Blankenese, Dormienstraße 9  
Telefon 86 04 43  
Hamburg-Rissen, Ole Kohdrift 4  
Telefon 81 40 10

Gegr. 1892

# Carl Seemann & Söhne

BEERDIGUNGS-INSTITUT »ST. ANSCHAR«

Die Goldschmiede in Nienstedten:



**Annemaria Rohlf's**

Goldschmiedemeisterin  
2000 Hamburg 52  
Kanzleistraße 20  
Montag bis Freitag 10-12.30 und  
15-18 Uhr, Samstag 11-13 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Telefon (0 40) 82 83 23

individueller,  
von  
Meisterhand  
gefertigter  
Schmuck

berät  
entwirft  
fertigt an  
arbeitet um  
setzt instand.

Salon

*Gisela Braun*  
*Ihr Friseursalon in Nienstedten*

*Georg - Bonne - Straße 104*

Tel. 82 11 77

»Wenn Sie einen Druckfehler finden,  
bitte bedenken Sie, daß er beabsichtigt  
sein könnte. Unser Blatt bringt für jeden  
etwas, denn es gibt immer Leute, die  
nach Fehlern suchen.«

Richtig liegen, richtig sitzen - ein Stück Lebensqualität



Lattoflex-Bettssystem: Das sind 30 Jahre  
Forschung und Entwicklung für gesundes,  
körpergerechtes Schlafen; aber auch für  
Bettkomfort; Oben einer der vielen Sitz-  
rahmentypen. - Wir beraten Sie fachkun-  
dig und laden Sie ein zum Probeliegen auf  
dem Lattoflex - Meßbett „Dosigraph-c“ für  
individuellen Schlafkomfort. - „Angemes-  
sen sitzen“ - wörtlich: das gilt  
auch für den Polstersessel im  
umfangreichen Medos-Sitz-  
möbelprogramm.

**lattoflex**  
BETTSYSTEM



**medos**  
denn richtig sitzen entspannt

Das Haus für mehr  
Wohlbefinden



Elbchaussee 582  
Hamburg-Blankenese  
Telefon 040/860913

**pieper**  
Heizungsbau Schlosserei

**Gas- u. Ölfeuerungsanlagen  
Energieberatung · Wartung**

Heinz Pieper GmbH  
Wedeler Landstr. 107  
2000 Hamburg-Rissen

**81 26 49**

**Energie  
sparen:  
Heizung  
moderni-  
sieren.**

Durch eine Modernisierung  
können Sie Kosten und Energie  
sparen. Sie leisten dadurch einen  
Beitrag zur Schonung der Umwelt.



**DIE ÖLHEIZUNG  
WÄRME FÜRS LEBEN**

**Wir beraten Sie gern.**

**CARL HASS GMBH  
OSDORFER WEG 147  
2 HH 52 · TEL. 89 20 01**



Gewinn am Adventsbummel-Sonnabend um 15.00 Uhr in der Filiale der Haspa ermittelt werden.

Auf der Bühne unter der beleuchteten, alten Eiche werden Abbi Wallenstein und die Nienstedtener Kindergärten singen und nicht weit davon entfernt, wird auch eine irische Band Weihnachtslieder spielen.

Zum Schlemmen haben sich die Nienstedtener wieder je nach Geschäft etwas einfallen lassen. Bei der Feuerwehr, ohne deren Hilfe die Nienstedtener aufgeschmissen wären, gibt es eine kräftige Portion aus der Gulasch-Kanone.

Wer den Nienstedtener Adventsbummel aus den vergangenen Jahren kennt, der weiß, daß hier vor dem Kommerz noch das Gespräch mit dem Kunden Vorrang hat. So soll es auch dieses Jahr wieder sein. Ein guter Grund für die alteingesessenen Kaufleute sich bei Ihren Kunden für das vergangene Jahr zu bedanken, und ein ebenso guter Tag für die vielen neuen Geschäftsleute, sich vorzustellen.

Am Sonnabend, dem 5. Dezember, wird der Nienstedtener Markt mit seinen Nebenstraßen ab mittags 12.00 Uhr bis abends 18.30 Uhr gesperrt. Ein Tag also, an dem Sie wirklich unbeschwert durch Nienstedten bummeln können.



Die BP-Tankstelle Gerd Seemann am Nienstedtener Marktplatz/Ecke Georg-Bonne-Straße

### Nienstedten verliert seine Tankstelle

Am 19. Dezember 1992 schließt die BP-Tankstelle an der Ecke Nienstedtener Marktplatz/Georg-Bonne-Straße. Der Inhaber **Gerd Seemann** sah sich gezwungen diesen Schritt zu tun, da die Unkosten (insbesondere die Pacht) so hoch wurden, daß keine Rentabilität mehr bestand. Nienstedten verliert nicht nur einen Tankstellenservice, sondern es fehlt nun ein Treffpunkt; hier war nicht nur Kommunikation, sondern auch eine Art Informationsbörse. Die Damen und Herren aus dem Umfeld des Nienstedtener Ortskern stellten ihren Pkw ab, ließen ihn volltanken und pflegen, und in der Zwischenzeit wurde in Nienstedten eingekauft und man fuhr dann mit fitgemachtem Automobil nach Hause. Nienstedten verliert viel mit dem Fortzug von Gerd Seemann, der zum »Dorfleben« und zur Nienstedtener Freiwilligen Feuerwehr gehörte.

Gerd Seemann hatte in der Oelwirtschaft gelernt; er selber ist gebürtiger Eimsbütteler mit den Kindheitsjahren in Winterhude, in Nienstedten ist er heimisch geworden. An Nienstedten und seinen Menschen hängt sein Herz und er gibt mit viel Wehleid seine Position in Nienstedten auf.

## SALON Heidi

MODEFRISUREN

Inhaber: Heidi Wilhelm

2 Hamburg 52 (Nienstedten)

Kanzleistraße 2

Telefon 82 88 14

**Allen meinen Kunden ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, glückliches Neues Jahr.**

TANZSCHULE

**oller** ADTV  
Tag der offenen Tür

Sonntag, 13. Dezember 92

für Jugendliche 17.30 Uhr

für Erwachsene/Singles 20.00 Uhr

**Neue Tanzkurse ab Januar**

Anmeldungen ab sofort **380 62 27**

**MAX-BRAUER-ALLEE 24 · 2000 Hamburg 50**

## Bücher- und Schreibwaren

**am Nienstedtener Marktplatz 28  
2000 Hamburg 52 Tel. 82 96 35**

### Reitsport — Eggerstedt

Sattlerei seit 1891

Neuanfertigung • Reparatur

**NEU: Reitbekleidung**

Jeden Monat tolle Angebote

Alle Artikel rund um's Pferd

**Führend in**  
Beratung • Service  
**Handwerklichem Können**



Alleininhaber: Heiner Eggerstedt  
mit: Sattler — Bundessieger Jörn Eggerstedt

**NUR:** Georg-Bonne-Str. 94 2000 Hamburg 52  
Tel.: 040 / 820461 FAX.: 040 / 826397

**Glühend.**

Glühend gerne  
beraten wir  
Sie über die  
Neuheiten der  
Elektrotechnik  
**Peiser-  
Elektrotechnik.**  
... mit  
Sicherheit  
besser.

**PEISER**  
**Elektrotechnik GmbH**  
Brandstücken II · 2000 Hamburg 53  
Tel.: 0 40 / 80 10 44 / 45

*Stafford* Café  
Bäckerei  
Conditorei

**Ihre Nienstedtener Backstube**

Nienstedtener Marktplatz 22, 2000 Hamburg 52  
Friedensweg 20, Hochkamp  
Flurstraße 221, Osdorf

Jetzt ist wieder die Zeit für  
**Stollen und  
Weihnachtsgebäcke!**

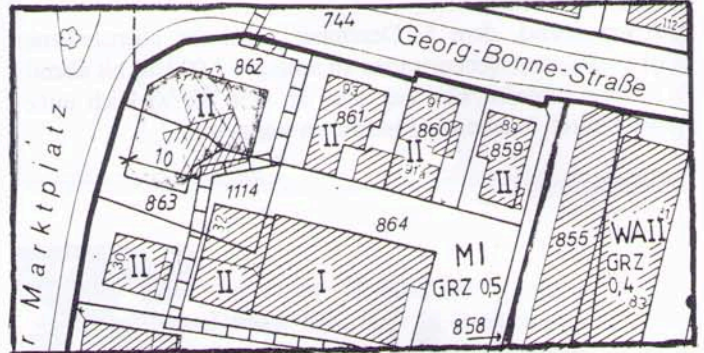
Beim Nienstedtener Adventsbummel an 5. 12.  
sind  
wir dabei mit

frischen Berlinern, Mutzenmandeln, leckeren  
Waffeln und Spritzgebäcken!

Telefon: 82 84 48 — Nienstedten —  
Telefon: 82 50 43 — Friedensweg —  
Telefon: 800 84 41 — Flurstraße —

Ihre Bestellungen nehmen wir gern entgegen.  
Im Hauptgeschäft haben wir auch sonntags  
durchgehend von 10 — 17 Uhr geöffnet.

Die Tankstelle BP-Seemann ist die letzte von den vier in Nienstedten im Zuge der Motorisierung eingerichteten. Esso war bei einst Dello Quellental/Ecke Baumschulenkamp. BV-Aral war als jüngste Tankstelle an der Georg-Bonne-Str./Ecken Schulenkamp und Newmanns Park (war zuletzt Getränkeshop). Die BP-Tankstelle wurde 1958/59 gebaut; Betreiber war Hellmut Boetticher, Gerd Seemann war Mitarbeiter bis er 1963 Inhaber wurde. Das Tankstellengrundstück war Teil der alten Nienstedtener Landstelle 16 »Witve Elfens« (Oelfke) und zwar die Baustelle (Hofstelle) mit Kohlhof (Garten). Diese Haus- und Gartenparzelle erstreckte sich 1786 über die heutigen Grundstücke Nienstedtener Marktplatz 18 bis 34. Das Tankstellengrundstück war vorher bebaut mit einem kleinen traufständigen eingeschossigem Doppelhaus (eine Art Budenreihe), das der Tankstelle weichen mußte.



Ausschnitt aus dem Bebauungsplan Nienstedten 14 (ohne Maßstab) mit Eintragung der neuen Baukörper auf dem Tankstellengrundstück (Entwurf Oktober 1992)

Der neue Bebauungsplan-Entwurf Nienstedten 14 weist hier Mischgebiet MI, GRZ 05, II-geschossig (Wohngebäude, Geschäfts- und Bürogebäude, Einzelhandel, Wirtschaften, nicht störendes Gewerbe, Verwaltung, Gärtnereien, Tankstellen) aus. Es ist hier ein straßenparalleles zweigeschossiges Bauwerk mit Steildach, das ausgebaut sein kann, möglich. Das alte Tankstellengrundstück liegt im Erhaltungsgebiet für das die Milieuschutzregeln Ortskern Nienstedten beachtet werden müssen. Dem neuen Besitzer sind also ortsbildverpflichtende Auflagen vorgeschrieben.

Dem mit Wehmut scheidenden Herrn Gerd Seemann sei für seine Nienstedtener Tätigkeit herzlichst gedankt verbunden mit dem Wunsch für sein weiteres gutes Wohlergehen.

Cords

\*\*\*

**Brandinspektor Joachim Ladiges** von unserer Freiwilligen Feuerwehr Nienstedten ist mit dem **Deutschen Feuerwehr Ehrenkreuz in Silber** ausgezeichnet worden. Für die Familie Ladiges ist es Tradition und Verpflichtung, Dienst in unserer Wehr zu tun. J. Ladiges kann auf eine 35jährige Zeit in der Wehr zurückblicken. Ein Glückwunsch für die Auszeichnung.

Co

\*\*\*

Im Hause **Rupertistr. 28** ist wieder ein Blumengeschäft eingezogen. Der **Florist Stefan Schmidt** ist Nachfolger von Susanne Wölks »Tulipan«. Herr Schmidt hat den an das alte Wohnhaus

vorgebauten Laden renoviert. Beim Abwaschen von Tapeten und Tünche traten an der ehemaligen Hausaußenwand Reste alter Firmenbeschriftung auf; durch die Ladendecke bleibt der obere Teil des Schildes verborgen. Man liest: **Kirchhofsaufseher — Instandhalten und Anpflanzen**. In diesen Räumen waren u.a. Vorgänger-Blumengeschäfte von Frau Schäfer, Gebr. Graaf-Blumenbinderei (Fil.), Hans Langeloß — Friedhofsgärtnerei-Handelsgärtnerei, Ad. Klüß — Kirchendiener und Friedhofsaufseher. So ist anzunehmen, daß die freigelegte Schrift wohl aus der Zeit um 1905/1910 stammt.

Co

\*\*\*

Die **Schlachtereier Fröhlich**, Kanzleistr. 12, hat seit 1. 10. 92 den Ladenverkauf **geschlossen**. Damit ist in der einst als Geschäftszentrum belebten Kanzleistraße wieder ein Ladengeschäft verschwunden. Diese Schlachtereier ist vor gut 100 Jahren durch Franz Hafemann gegründet worden; lange Zeit wurde sie durch Hans Müller betrieben.

Co

\*\*\*

**Wollywood**, Nienstedtener Sr. 3 (hinter Inte Oetzmanns LES PANTALONS) **schließt** nach 10jährigem Bestehen, gegründet von Frau Madaus, nach 3 Jahren von der »strickbegeisterten« **Maren Ladiges** übernommen. »Bei Maren und Mutter Karin war immer ein gemütlicher Damenplausch im »Hinterzimmer«, ein »Häkelbündelclub«. Maren Ladiges schließt Wollywood aus persönlichen Gründen. Das Leben geht weiter unter verändertem Vorzeichen. Frau Halbrock wird das Wollangebot stark reduzieren. Kurzwaren, Unterbekleidung usw. soll Inte Oetzmanns »Repertoire« vielleicht ergänzen.

Co

### Planfeststellungsverfahren Deutsche Airbus GmbH

Vom 2. 11. bis 1. 12. können im Bezirksamt Altona die Bauunterlagen für die Verlängerung der Startbahn eingesehen und bis zum 16. 12. 92 Einwände mit Begründung eingereicht werden. Das Bezirksamt ist geöffnet von 9.00 bis 15.00 Uhr. Ein späterer Erörterungstermin wird noch bekannt gegeben. Allen Betroffenen wird die Einsichtnahme der Pläne dringend empfohlen.

- hn -

#### Zum Titelbild

### Weihnachtsbriefe

Die Titelseite des HEIMATBOTEN zeigt die Kopfleiste eines Briefbogens, eine Lithographie, die auf Weihnachten hindeutet. Im 18. und 19. Jahrhundert waren solche Schmuckbögen zur Weihnachtszeit im ständigen Angebot. Die Schulkinder waren angehalten, ihren Eltern und Verwandten auf solchen Bögen die Weihnachts- und Neujahrswünsche zu übermitteln. Sie konnten auf diese Weise ihre Schreibfertigkeit insbesondere in Schönschrift beweisen. Vielfach wurden diese Bögen unter Anleitung der Schullehrer gefertigt. Am Heiligen Abend, vor der Bescherung, wurden diese Weihnachtsbriefe überreicht und dabei zusätzlich ein Weihnachtsgedicht auswendig vorgetragen. Die Eltern konnten sich am Fleiß und der Fertigkeit sowie dem Wissen ihrer Kinder erfreuen. Noch vor 75 Jahren und teilweise in den

## Spirituosen-Spezialitäten

sowie

## Champagner und Sekt

in großer Auswahl zu günstigen Preisen

# Feinkost Schulte

Georg-Bonne-Straße 100-102  
2000 Hamburg 52 (Nienstedten)  
Telefon 040/82 41 45

*Allen unseren Kunden wünschen wir ein  
frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 1993!*

## MODE, DIE WIR TRAGEN

*Zum Adventsbummel  
laden wir Sie ein  
zum traditionellen  
Eiergrog*

*... und  
selbstverständlich  
gibt's wieder tolle  
Sonderangebote!*



*Nienstedtener Straße 7  
Telefon 82 47 57  
2000 HAMBURG 52  
Beselerstraße 29  
Telefon 89 37 11*

*Modes am Markt*

URSULA  
PETERS

## Ich möchte mich Ihnen vorstellen.

*Stefan Schmidt · Blumen  
Rupertstraße 28 · Nienstedten  
Telefon 82 06 12 · Fax 82 43 25*



HEINEVETTER HISTORISCH



292 S., Paperback, 214 Abb. und 7 Lagepläne  
DM 27,80 ISBN 3-929171-22-8

BUCHVERLAG OTTO HEINEVETTER GMBH  
Papenstraße 41 · 2000 Hamburg 76 · Telefon 040-259010

zwanziger Jahren bestand diese Sitte noch. Man mag heute den Schreib-Drill und die mühevollte Erziehung zur sauberen und deutlich lesbaren Schreibschrift belächeln und als einen freierlicher Erziehung abträglichen Zwang ansehen. Die dadurch angeblich erfolgte Duckmäuserei wird aber wohl noch anderen Fakten entstammen. Wie dem auch sei, der saubere, selbstgeschriebene Weihnachtsbrief gehört der Vergangenheit an.

Cords

## Uns Wiennachboom

von Angela Weber

Mudder stunn in de Kök mit opkrempte Arms. Se weer dorbi, den Brunkokendeeg antorörn. Dat weer heuchste Tied. Acht Dog muß de tominst noch stohn, vonwegen de Pottasche, de dor an hör, dat de Koken ok richtigdich scheun mör warden dän. Se brummel jüst so lütt Wiennachsleed för sick hen, dor steek Vadder den Kopp dorch de Dör un wull weeten, wat Mudder al en Dannenboom besorgt harr. Do keem Mudder ober doch in Fohrt! »Worüm denn jümmers ick? Kannst du denn nich ok mol en Boom besorgen? Du süht doch, dat ick alöe Hann'n vull to dohn heff. Büst doch old genug! Meine Güte noch mol to! 'As son lüttes Gör!« Un se schimp un futer noch en ganze Tiet vör sick hen.

Vadder harr sick vörsichtig trüchtrocken: »Jä wenn du dat meenst, denn kann ick dat jo dohn.« Un he scheuf af.

No'n Tied weer he wedder dor un meen: »Jä, de Dannboom is dor, wo sall ick em denn herstellen?« »Stell en man ersmol in'n Schuppen«, sä Mudder, »ick kiek em mi mol an, wenn ick Tiet heff.«

Ober Mudder weer de Dag vör Wiennachten jümmers so bannig in Raasch. Dat geef ok noch soveel to dohn, dor harrn de Mannslüd jo gor keen Ohnung von.

Dat Kleed för Tina, wat se neiht harr, muß noch süümt warden, de Pullover for den Jung sull ok noch tosammensett warden. Se wuß gor nich mehr, wo ehr de Kopp stunn. Aber dat weer jede Wiennachten dat sülbige. Jümmers nehm se sick vör, dat nächste Johr nich mehr so veel optostellen. Aber wenn't denn sowiet weer, denn harr se sick doch wedder soveel Arbeit opböhrt, dormit dat Fest jo wedder heel scheun wardn sull.

In'n Umsehen weer Wiennachabend dor un Vadder freug, wat he den Dannboom al opstelln sull, op'n Foot harr he em all kregen. »Ja, stell em man in de Eck, wo he jümmers stohn hett.« sä Mudder. Nu dibber Vadder ober achter er ran se sull doch mol kom'n un kieken, wat dat al sien Richtigkei harr. Mudder wisch sick gau de Hann an de Schört af un keem no de Stuf rin.

Ober wat se nu to sehn kreeg, dat sleug er doch glatt op de Luft! Se kunn toerst gor nix seggen, so baff weer se. Wat harr Vadder sick blot dorbi dacht, as he den Boom kofft hett? Dat weer denn doch de Höchde! De lett sick jo woll allns in de Hand stecken. Och, se wüß dat jo al jümmer, wenn se em losschick, denn schick se jüst den Richtigen! De Boom weer jo ganz scheef! On'n, dor weer he so recht breet un veerkantig, wieder no de Mitt to, dor harr he en Knick un stür no Backbord. Un dat böbelste Enn, dar weer lang un stakig un harr gorkeen Telgens. Blot ganz boben, in de Spitz, dor seeten noch dree so lütte Dinger — un dat weer alns.

Ober nu weer't to lat, noch en annern Boom to besorgen, nu müssen se mit dat scheewe Monstrum sehn, wo se dormit klor keemen. »Nee«, sä Mudder, »von dat lange kahle Enn dor baben, dor mutt noch'n Stück af. Vadder, hal de Sog her!« Vadder keem mit de Sog, un Mudder wies em, woveel he von de Spitz wegnehmen sull.

## S Senioren-, Kranken- und Kinderkrankenpflege 24-Stunden-Service

Mitglied im Landesverband ambulanter Pflegedienste Hamburg e.V.

URSULA FEIL • exam. Krankenschwester

- Häusliche Krankenpflege
- Nachtwache
- Behindertenversorgung
- Hilfe zur Weiterführung des Haushalts

Alle Kassen, öffentliche Kostenträger (Sozialhilfe) beihilfefähig

Roosens Weg 31 a · 2000 Hamburg 52

☎ (040) ☎ 8 81 14 61  
+ 8 80 35 90

Ober watt weet dat? — Mudder harr sick nu doch bannig vergalloopaert — nu weer dor jo gor keen Spitz mehr! Nu seeg de Boom warraftig blots noch verkantig ut, un scheef weer he jümmers noch — kunnst em dreihn, wohen du wullt, dormit wör he ok nich beter utsehn. Un ok dat Opputzen help dor gornix mehr. Hach ne ok doch, wat'n Malleur! Mudder sett sick nu doch op'n Stohl, dat muß se eersmol verdaun. Ober je länger se den Boom ankeek, je sinniger wör se. Denn stöt ehr dat mit'n Mol op un se funk an to lachen: »Nee Vadder, son scheewen Boom habbt wi almindag noch nich hatt, ober Vadder, lot man dorför ward wi em ok nienich vergeeten, dat gleuf man! Un Vadder lach mit un weer froh, dat dat natte Schuer an em vörbi-gohn weer. Un ick mut seggen, dat dat noch en heel vergnögten Wiehnachen warden dä. As Tina later in de Stuf keem un den Boom to sehn kreeg, dor wull se sick scheef lachen. Un ok de grote Sleef, de lach so dull, dat em de Tranen keemen, as he em op Sicht kreeg. Half in de Nacht, dor keem noch sin lütt Brut mit ehr Öllern vörbi un wulln mol gau frohe Wiehnachen wünschen. Ober al kreegen se dat Lachen, wenn se den afsäbelten, scheewen Boom to sehn kreegen.

Un dat mutt ick nu seggen: Son lustiges Wiehnachtsfest hett dat dor nienich wedder geben... Un düssen Boom, den hebbt se nie wedder vergeten kunn, un dor harr blots Vadder un de scheewe Boom an schuld.



## De Beseuk

As an een Sündagnomiddag in Dezember den Torfbuern Jan Viehbrock, de in Sietwede Nr. 49 sien suer verdeentes Olendeel genöt, in den Sinn keem, mal in de ole eekene Lod rintokieken, in de he siet Johr un Dag alln's rintostoppen gewohnt wer, wat em to'n Wegsmieten noch to schad wär, dor füll em een lütt Book in de Hann, von dat he gornich gläuft harr, dat dat überhaupt noch exestier. Up den olen Pappdeckel stünn mit utgebleekten Goldbookstoben »Poesie-Album«. Jan kreeg mitenmal Lust, son beeten in dat Book to blädern. He keem mit Möh ut de Kneen wedder hoch, söch den olen Lehnstohl, de achter den Oben sien Platz harr, un rüick de Hornbrill op sien Näs to recht.

Toerst harr de Lehrer rinschreiben, so gehör sick dat: »Edel sei der Mensch, hilfreich und gut«, stünn dor. Na ja, dach Jan, siene 82 Jahr überdenkend, holpen harr he ja jümmers gern, un een schlechten Kerl weer he woll ok nich grad west. Un denn keemen sien Kameraden vun de School. Schad, de meisten harrn son schlechte Dinte, dat von jümmer Geschriebsel kum noch wat to lesen weer. Een paar weern anners, un dorto gehör dat von Tine Kück, un ook harr se een recht düttliche Handschrift. Se harr schreiben: »Bergauf-bergab — und zuletzt ins Grab!« Dies wünscht dir deine Mitkonfirmandin Tine Kück.

Wat weer dat för een starken und vergneugten Johrgang wesen,

den dormals Süthwede no Greunmoor to'n Konfirmandenün-nerricht schickt harr. Nu weern de fief strammen Jungs un de söss fixen Deerns all bald all an de letzte Station ankamen. Bloss bi em, Jan, un bi Tine Kück, güng dat man langsam erst bargaf. Bi em sülsen gottlob noch nich allto gau; her harr letzen Sommer noch för de Luk stohn un een ganzes Foder Heu afloden, he much noch gern eten un kunn ok de ganze Nachen dörchslo-pen. Aber de arme Tine weer leider all recht den Barg rünner, mit dat Beenwark ok, sünnlich aber mit de Ogen.

Dat weer all manchen Dag her, dat he Tine nich mehr sehn harr. As de beiden eenzigen, de vun dormals noch op den Weg weern, harrn se sik eigentlich nich so ganz ut de Kunde wassen dörfen. Mit eenmal kreg Jan Lust, Tine gliek hüt noch mol to beseuken. Man se wahn binoh een Stünn weg, in Nr. 2, ganz an't annere End von de Dörpstroot. Aber een gelinner Frost harr de Luft klärt un den Weg fast mukt, un düster weer dat ok nich ganz, denn dat weer noch Vullmond.

Mitnahmen wull he ehr ok een beten, nämlich den überzuckerten runnen Honnigkoken, den em nülich sine Enkelin vun'n Bremer Freimarkt mitbrocht harr. He mok sik nix ut son'n söten Krom, he höll mehr von sien Kautobak.

De Lüüd vun Siehtwede Nr. 2 weern to een Kinnerbeer in de Noberschaft utflogen. So muß Jan sick den Weg no Tine sülber söken. He fünn ehr in een Stuv, de den Sünndag to Ehrn wohl een beeten beter harr oprümt warrn kunt, achtern Oben in ehrn Lehnstohl — un se sleep. Oh, nee ok doch, wat weer vun de eenst so dralle Deern überleben, — dat so wat überhaupt noch leben kunn!

Mit düssen kümmerlichen Rest Tine vun ole Tiden to klön'n, as he sik dat ünnerwegens so nett utdacht harr, weer eenfach unmöglich. Sull he sick nich leber still ut'n Stoff moken? Aber he weer een beten mööd, much mal von de Feut komen, darum räusper he sik luthals un stött mit sien linken Holtschoh op de utpedden Holtbohlen.

»Is dor een?«, frög een piepsige Stimm.

»Jawohl, Tine, du hest Beseuk. Kieken kannst woll nich mehr so veel, aber kennst mi nich an de Stimm?

»Nee!« —

»Ik bin doch Viehbrock's Jan, dien oll'n Scholkolleg!«

Jan harr hofft, se wör sik bannig frein, wenn se sien Nom hör, ober davon weer nix to marken. Se sä bloss: »Go sitten, Jan!« Jan trock sik een roden Binsenstohl ran un sett sik.

Dat weer ja jüst keen fründlichen Empfang, he weer so'n beten verblüfft, dat he sik erst so'n beten verwunnern müß.

»Ik heff di ok wat mitbröcht!« füng he no een Tiedlang wedder an, pack sien Honnigkooken ut und drück em ehr in den Arm.

»Den nimm man wedder mit«, sä se, »dat is nix mehr för mien swachen Mogen«.

»De is aber von'n Freimarkt«, gev 'ne t bedenken.

»Dorüm kann ik em doch nich verdregen«.

So bleef em nix anners über, as sien Mitbringsel trüchtotrecken.

»Weest noch, Tine, as unse ganze Horde mal tosomen Freimarkt fierte? Jungedi, wat wär'n wi vergneugt. Dat is woll dat eenzige Mol west, Tine, dat du so richtig utloten wärst, klar, blos so'n ganz beten!

»För so'n weltliche Soken«, wä Tine, de mitmal ganz hatte un

# Bruno Wernicke

Sanitärtechnik

Inh. Bernd Wernicke, Dipl.-Ing. (FH)  
Rupertstraße 22 · 2000 Hamburg 52

Telefon  
82 94 66

Bauklempnerei  
Bäder, Küchen  
Heizungen  
Solartechnik  
Regenwassernutzung  
Schwimmbadtechnik  
Dacharbeiten

strenge Gesichtszüge kregen harr, »interessier ik mi all manchen Dag nich mehr.«

Jan stött een langen Süfzer ut. Düssen Beseuk noch wieder utto-  
dehnen, sä he to sik, harr warrhaftig keen Zweck, un he söch na  
een passendes Wort, um sik een gooden Afgang to verschaffen.

»Denn, hol de Ohrn man stief, Tine, un verget nich, wat wi in  
de School lernt hebbt: Und ob ich schon wanderte im finstern  
Tal, so bin ich doch getrost und unverzagt!«

»Dat hest du aber man slecht beholn, min leben Jan«, grien  
Tine so'n beten überlegen, falt de Hann un sä: »Hör to, wi dat  
wirklich heten deiht:

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Un-  
glück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest vor mir einen Tisch gegen meine Feinde. Du salbest  
mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barm-  
herzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde  
bleiben im Hause des Herrn immerdar.«

»Deern, Deern«, wunder sik Jan, »wat hest du förn beholt-  
schen Kopp! Wi is dat blos möglich!«

Tine sweeg ne Wiel un freu sik innerlich öber de Wör vun ehrn  
olen Scholkamerod. Denn sä se:

»Kiek mol, Jan, sehn un in Gotts Wort lesen, kann ik all lang  
nich mehr, aber wenn ik mol nich slopen kann, oder mol gor  
nich good toweg bin, fang ik an un bet' mit so'n schön'n Psalm  
oder een Leed ut dat Gesangbook. Süh, so blifft dat bi mi im-  
mer in Gang'n un ward nich vergeten. Wenn ik dat nich harr,  
glöv mi, Jan, weer ik een unglücklichen Minschen.«

Jan, de sien ole Scholkollegin för een recht unglücklichen Min-  
schen holn harr, weer bannig froh, dat se dat nu doch wohl nich  
weer. Un nu seh se ok gornich mehr so dorno ut.

»Jan«, füng se wedder an, »du kunnst doch immer so fein  
spel'n; krieg doch mol von den Schrank in de Eck mienen Fiete  
selig sien Harmonika rut, wi hebbt ja hüt den tweeten Advent,  
un speel mi mol 'n Adventsleed.«

Jan där ehr den Willen un versöch dat toerst mit »Wie soll ich  
dich empfangen«. Dat dur ne ganze Tied, bit Tine rutkreg, dat  
düt Leed meent weer; aber denn füll se de Hann'un sung ganz  
liesen mit. Noch'n por annere Adventsleder, un denn keem  
»O du fröhliche, ...« un mitlerwiel weer he so in de Gang'n ko-  
men, dat he blos noch eenmol vöbigreep.

Dormit weer dat Is, dat Johre un dat Öller twischen de beiden  
Lüüd leggt harr, wegdaut, un nu kunnen se ok vun ole Tieden

un vun ehr Frünn ut de Jugend vertelln. Ok 'de weltlichen So-  
ken bruk Jan nich bang to meeden, denn dat stell sik rut, dat  
Tine doch nich all ehr Interesse an jüm verloren harr.

As Jan endlich gohn wull, sä se, mit sien Beseuk weer ehr bannig  
holpen worrn un he sull veelmals bedankt sien. Wenn em dat  
egol weer, kenn he ehr den Honnigkookken doch dorloten. Enn  
lüttes Stück an'n Nomiddag, to'n Kaffee künn ehr an End nich  
schoden.

Still vergneugt mok Jan sik op'n Weg no Hus, wedder de ganze  
Reeg lang vun Nr. 2 bit no Nr. 49. He summ ganz liesen een  
Wihnachtsleed för sik hen, un all manchen Dag weer em nich  
mehr um dat Hatt rum so licht un warm wesen.

»Ein Besuch« von Diedrich Speckmann  
ins Plattdeutsche übertragen von M Sommerkamp, April 1991

## Aus der Schublade einer alten Nienstedtenerin

### Dezember

Jetzt wird der Winterschnitt an den Obstbäumen begonnen,  
aber bei allzustarkem Frost eingestellt. Dichte Baumkronen wer-  
den gelichtet. Die entstandenen Wunden werden mit Baum-  
wachs versiegelt. Das Obst in den Lagerräumen ist ständig zu  
kontrollieren, da faulige Stücke die gesunden anstecken. Auch  
Dahlien, Gladiolen etc. werden unter Kontrolle gehalten. Bei  
starkem Schneefall schütteln wir die wertvollen Koniferen ab,  
damit diese nicht brechen. Am 4. 12. — ein wichtiger Termin —  
schneiden wir die Barbarazweige, die dann zu Weihnachten blü-  
hen. Wenn wir diese über Nacht in warmes Wasser stellen und  
die Schnittstellen mit einem Hammer breitschlagen, bringen wir  
sie mit Sicherheit zum Blühen. Es wird noch, soweit nicht ge-  
schehen, gegraben. Der Komposthaufen wird umgesetzt. Gar-  
tengeräte werden kontrolliert, repariert und eingeölt. Es kann  
nach dem neu aufgestellten Gartenplan gedüngt werden. Beson-  
ders zu beachten sind die Gartengebiete, wo Pflanzen stehen, die  
keinen Kalk vertragen oder gerade Kalk benötigen.

Die Vögel nicht vergessen. Wenn auch der Dezember milde sein  
kann, sollte man die Vögel »anfüttern«, d.h. ihnen durch Fut-  
tergaben zeigen, wo die Futterstelle ist, damit bei späterem stren-  
gen Frost die Vögel wissen, wo Futter zu haben ist.

### **JAEGER & DANCKER** OPTIKER

RUPERTISTRASSE 26  
2000 HAMBURG 52

TELEFON 82 60 30  
TELEFAX 82 43 56

### **NIESCHULZ - FLOTTBEK**

GESUND DURCH BEWEGUNG

- GYMNASTIK (SCHWERPUNKT RÜCKEN)
- TANZ
- STEP

NEU: ALS TEAM IM REETDACHHAUS  
GERDA und ELKE NIESCHULZ

BALLETT, MODERN, IMPRO, JAZZ

BARON VOGHT STR. 73  
2000 HAMBURG 52

TEL.: 89 18 64  
82 49 60  
89 85 46

**TANZ, EIN SCHÖNES HOBBY**



## Wedder mal Wiennachten...

... und die Bücherei ist gerüstet, um Ihnen mit vielerlei Anregungen zum Basteln, Backen, Schenken und Feiern behilflich zu sein.

Hier eine kleine Buchauswahl:

**Bärthel, Hermann:** Fardig — Los — Wiennachten!  
'n poor Wöör öber Wiennachten, meist heiter!

**Cratzius, Barbara:** Theaterstücke zur Wiennachtszeit.  
Mit Illustrationen und Spielideen.

**Döring, Ilse:** Brigitte. Das große bunte Wiennachtsbuch.  
Reich illustriert.

**Engelke, Heinz:** Pralinen & Konfekt. Kleine Köstlichkeiten selbstgemacht.

**Haenitsch-Weiß, Sibylle:** Geldgeschenke, Gutscheine, Geschenkanhänger. Originell gestalten und verpacken.

**Langhans, Herbert** (Herausgeber): Nun singet und seit froh. Die schönsten Advents- und Wiennachtslieder. Mit Bildern und Noten.

**Lohf, Sabine:** Himmelsleiter und so weiter.  
Ein Wiennachtsbastelbuch für Kinder ab 4 Jahren.

**Merhart, Nenna von:** Wiennachtskrippen bauen.  
Mit vielen Fotos und Zeichnungen.

**Paulsen, Gundel** (Herausgeberin): Wiennachtsgeschichten aus Hamburg.

**Röger, Michael:** Alles aus Lebkuchen.  
Rezepte, Motive, Vorlagen, Dekoration.  
Mit vielen Abbildungen.

**Tröndle, Jirina:** Geschenke kreativ verpacken.  
Mit Abbildungen.

**Wittkamp, Marianne:** Adventsgestecke.

*Die Bücherei wünscht Ihnen eine frohe Advents- und Wiennachtszeit!*

## De Bökerschapp

### Bücher zur Heimat und Landeskunde

»Wer sie waren... wo sie ruhen« ist der Titel einer beachtenswerten Arbeit, »ein Wegweiser zu bemerkenswerten Grabstätten auf dem Friedhof Nienstedten« von **Werner Johannsen**, erschienen in »Heinevetter historisch, Paperback — 12 x 19 cm, 292 Seiten mit 214 Abb., mehreren Übersichtsplänen und Register, 27,80 DM«. Der Verfasser, pensionierter Dozent einer Bundes-

wehrfachschule, studierter Germanist und Anglist, hat sich aus persönlichen und heimatkundlichem Interesse mit dem Wohnsitz seiner Vorfahren in den Elbvororten befaßt, doziert an der Volkshochschule Pinneberg und führt ortskundliche Spaziergänge durch. Seit einigen Jahren arbeitet er über die Geschichte des Nienstedtener Friedhofs und der Grabstätten bedeutender und bemerkenswerter Menschen. Werner Johannsen legt mit diesem Buch Ergebnisse seiner Studien vor. Aus der großen Anzahl der historisch wichtigen Grabstätten des alten Nienstedtener Kirchspielsfriedhofs für Nienstedten, Blankenese, Dockenhuden, Groß- und Klein Flottbek, Lurup, Schenefeld, Sülldorf, Rissen und Osdorf konnten nur 100 Grablagen ausgewählt werden. Diese Auswahl entspricht einem guten Querschnitt; doch einige bemerkenswerte Grabstellen personenbezogen bzw. künstlerisch wertvoll konnten nicht aufgenommen werden, teilweise auch auf Wunsch der betroffenen Familien. Nienstedtens Friedhof ist auch die Grabstätte vieler bekannter Hamburger und Altonaer Kaufmanns- und Gelehrtenfamilien, die durch Landsitze mit Nienstedten verbunden sind. Diese Arbeit ist die erste größere Veröffentlichung über den Nienstedtener Friedhof, sie ist nicht nur für die Bewohner der Elbvororte wichtig und interessant, sondern auch für Altona und Hamburg. Die Persönlichkeiten sind (soweit vorhanden) mit Bild und Foto der Grabstätte dokumentiert, eine Kurzbiographie würdigt die Person. Dank des Registers und der Lagepläne sowie des Code bei den Biographien kann der Friedhofsbesucher sich schnellstens orientieren. Werner Johannsens Buch gehört in der Bibliothek jeden Heimatfreundes. Herrn Johannsen sei gedankt für die mühevollen Recherchen.

Herbert Cords

»Die Elbe malerisch gesehen« ist ein bibliophil gestaltetes Büchlein in der Reihe »kleine hamburgische Bibliothek« herausgegeben von Charl. Schoell-Glass. Verfasserin ist **Bärbel Hedinger**. Der Titel geht zurück auf einen Vertrag vom 1. 3. 1988 im Rahmen der Altonaer Museums-Vorträge. Dieser Band aus dem Christians Verlag (farbiger Pappband, 15 x 23,5 cm, 64 Seiten mit 46 zum Teil farbigen Reproduktionen von Gemälden, Lithographien usw., 29,80 DM). Die Verfasserin bringt eine Geschichte der künstlerischen Darstellung der Elbe und ihrer Uferregion von Altona bis Blankenese. Den Landschaftsmalern der Zeit vom 17. bis ins 20. Jahrhundert wird hier eine Würdigung zuteil die sowohl dem Kenner als auch dem Laien einen wissenschaftlich fundierten leicht lesbaren Überblick verschafft. Daß dieses Buch so schön ausgestattet ist, macht es zur Zierde im Bücherschrank als auch zum repräsentativen Geschenk an gute Freunde.

Cords

»Die Geschichte der Deutschen Seemannsschule Hamburg« hat **Maria Möring** aufgezeichnet (Pappbd., 14 x 22 cm, 80 Seiten mit 27 Abb., E. Kabel-Verlag, 19,80 DM). Die Seemannsschule wurde vor 130 Jahren von Hamburger Reedern gegründet zur Ausbildung des seemännischen Nachwuchses. Sie besteht heute als Stiftung. Der eigene Lehrbetrieb wurde 1984 eingestellt. Die Stiftung unterstützt nun die gleichen Ziele dienenden Ausbildungsstätten in Travemünde und Bremen. Die Seemannsschule ist nicht mit den Seefahrtsschulen (heute Fachhochschulen) zu verwechseln. Es handelt sich um aus den Schifffahrtskreisen initiierte und finanzierte Ausbildungsstätten für Seeleute (Matrosen) von denen viele dann sogar den Aufstieg bis zum Kapitän schafften. Neben der Schulgeschichte sind die Gründer und Vorstände in ihrer Person und Tätigkeit vorgestellt. Die Arbeit

### NIENSTEDTENER KRUG

Ab 17.00 Uhr geöffnet  
Montag Ruhetag  
Nienstedtener Marktpl. 15 • 2 HH 52  
Telefon: 040 - 82 92 33

**Unser Angebot im Dezember:**

**Gänsekeulen**  
mit Apfelrotkraut und  
Butterkartoffeln

... und wegen der großen  
Nachfrage

**Muscheln** im Gemüsesüd.



Frisch vom Faß  
TUBORG BEER JEVER PILSENER



ist daher dem deutschen Schiffahrtsmuseum als auch der wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsstelle zugewiesen. Erwähnt sollte noch werden, daß die Schule zuletzt ihre Schulgebäude im Haus Grüneck am Falkensteiner Ufer und dann in Finkenwerder hatte.

Cords

Das Jahr 1993 rückt näher und damit sei ein Hinweis auf die vielen neuen großformatigen Abreiß-Bildkalender getan, von denen der Rezensent wieder auf drei den Heimatkundler besonders interessierenden hinweisen möchte. Die **Ernst-Kabel-Druck GmbH** hat »Das alte Hamburg 1993« nach Zeichnungen von Ebba Tesdorpf aus der Zeit 1880 — 1890 (42 x 49 cm, 32,80 DM) herausgebracht. Das **Topographikon**, Verlag Rolf Müller erfreut seit 1963 mit Gegenüberstellungen »einst und jetzt« die Hamburg-Freunde, auch diesmal mit »**Calendarium Hamburgense 1993**« (27 x 31,5 cm, 19,80 DM). Im 45. Jahrgang hat der **Wachholtz-Verlag** seinen **Schleswig-Holstein Kalender 1993** (24 x 34 cm, 22,80 DM) herausgebracht. Diese Kalender sind es wert, daß ihre Blätter gesammelt werden, sie ergeben eine Bildersammlung von großem heimatkundlichem Wert.

Cords

## Kirchengemeinde Nienstedten

Kirchenbüro: Nienstedtener Marktplatz 19a, Tel. 82 87 44

### Dezember 1992

#### Gottesdienste:

Samstag	5.12.	19.00 Uhr	Wochenschlußandacht im Marxenweg, Pastor Bolscho
Sonntag	6.12.	10.00 Uhr	Pastor Bolscho m. Hl. Abendmahl
Sonntag	13.12.	10.00 Uhr	Pastor Rieseweber
Sonntag	20.12.	10.00 Uhr	Pastor Rieseweber unter Mitwirkung des Chores
Heiligabend	24.12.	15.00 Uhr 16.15 Uhr 17.30 Uhr 17.30 Uhr	Pastor Bolscho Pastor Bolscho Pastor Bolscho Pastor Rieseweber im Marxenweg
1. Weihnachtstag	25.12.	23.00 Uhr 10.00 Uhr	Pastor Rieseweber Pastor Bolscho m. Hl. Abendmahl
2. Weihnachtstag	26.12.	10.00 Uhr	Pastor Rieseweber unter Mitwirkung des Chores
Sonntag	27.12.	10.00 Uhr	Pastor Bolscho
Sylvester	31.12.	17.00 Uhr	Pastor Bolscho m. Hl. Abendmahl
Neujahr	1. 1.	10.00 Uhr	Pastor Bolscho m. Hl. Abendmahl

### Sonstige Veranstaltungen:

#### im Gemeindehaus Elbchausee:

Altenkreis, Dienstag 10. Dezember, 15 Uhr  
 Kleiner Altenkreis, Donnerstag 29. Dezember, 15 Uhr  
 Frauenkreis, Mittwoch 16. Dezember, 16.00 Uhr — Adventl. Beisammensein bei Frau Soltau, Elchweg 3  
 Treffpunkt junger Frauen, Mittwoch 9. Dezember — Adventl. Beisammensein  
 Kinderarbeit: Dienstag, 10 Uhr Mutter-Kindgruppe 1 1/2 — 3 Jahre  
 Dienstag, 16.30 — 18 Uhr Jungen u. Mädchen ab 3. Schuljahr  
 Mittwoch, 15.30 — 17 Uhr Jungen u. Mädchen i. Vorschulalter und 1. und 2. Schuljahr  
 Freitag, 9.30 — 12 Uhr Jungen u. Mädchen 3-6 Jahre

#### im Gemeindehaus Marxsenweg:

Altenkreis, Donnerstag 17. Dezember, 15 Uhr  
 Frauenkreis, Dienstag 15. Dezember, 20 Uhr — Adventl. Beisammensein

#### Musik in unserer Kirche

Dienstag, 10. Dezember, 19 Uhr:  
 Weihnachtskonzert des Gymnasiums Hochrad. Schüler, Eltern und Lehrer musizieren Antonio Caldera: Magnificat für Chor, Altsolo, Trompeten, Streicher, B.c. Quempassagen im Kerzenschein.

Sonntag, 20. Dezember, 10 Uhr:

Adventssingen im Gottesdienst für jung und alt mit Liedern, Kanons, Chor und Instrumenten. Musikalische Leitung: Elisabeth Jöde  
 Kurzpredigt: Pastor Rieseweber

**A.t.** *traditionell und aktuell*  
**Altonaer Theater**  
 Direktion Hans Fitze  
 Museumstr. 17, Altona

### Spielplan Dezember 1992

Di.	1. 12. bis Mi. 16. 12.	Der kleine Muck, Weihnachtsmärchen. Anfang 11.00 und 16.00 Uhr, Sa. 13. 12. 11.00 u. 17.00 Uhr
Do.	17. 12., 20.00 Uhr	Premiere »Ich liebe Dich!«
Fr.	18. 12. 20.00 Uhr	Ich liebe Dich!
Sa.	19. 12. 14.00 und 17.00 Uhr	Der kleine Muck
So.	20. 12. 17.00 Uhr	Der kleine Muck
Mo.	21. 12. 16.00 Uhr	Der kleine Muck
Do.	24. 12.	keine Veranstaltung
Fr.	25. 12. bis	
Do.	31. 12.	Ich liebe Dich Anfang 20.00 Uhr, Mi. u. Sa. auch 16.00 Uhr, So. 19.00 Uhr!

Änderungen und Zusätze bleiben vorbehalten!

Zum Stück

#### Ich liebe Dich!

Lustspiel von Roman Niewiarowicz

Entführungen aus »Geldmangel«, aus politischen Motiven, aus Haß, aus Rache — da kennt man. Aber Entführung aus Liebe, als Liebeserklärung? Das geht dann doch zu weit! Auf welcher Party kann man sich solchen Aussichten heute noch sicher fühlen. Ein paar Gläschen Wein zuviel und man sieht sich am nächsten Morgen in einem einsamen Landhaus wieder und dort den Liebesschwüren eines feurigen Liebhabers schutzlos ausgeliefert. Kann so etwas gut gehen? Kann Percy mit dieser Masche bei Eva landen — oder muß er seine Heimreise nach Amerika ohne sie antreten...



## Elisabeth-Gätgens-Stiftung

Haidbarghof, Hamburg-Osdorf

### Veranstaltungen im Dezember 1992

Di. 08. 12., 20.00 Uhr	Russische Volksmusik mit dem Ensemble »RODINA« Unkostenbeitrag DM 15,—
Mo. 14. 12., 20.00 Uhr	Weihnachtsliedersingen mit der Liedertafel »HARMONIA« Unkostenbeitrag DM 5,—
So. 20. 12., 15.00 Uhr	»Das Krippenspiel« der Osdorfer Spatzen. Unkostenbeitrag DM 5,—

Änderungen bleiben vorbehalten. Dies trifft besonders für das Krippenspiel zu.

## Haus- und Grundeigentümergeverein Nienstedten

Jeweils am **ersten Montag jeden Monats** finden in der **Gaststätte Schlag**, Rupertistr. 26, Sprech- und Beratungsstunden für die Mitglieder statt. Durchweg werden diese Termine vom 1. Vorsitzenden, Rechtsanwalt Sasse, wahrgenommen.

nächster Termin: **Montag, 7. Dezember 1992, 17 Uhr**



### Ortsgruppe Klein Flottbek — Nienstedten

1. Vorsitzender Willy Jannsen, Osdorfer Weg 108, Hamburg 52

jeweils 2. Mittwoch im Monat  
in der **Gaststätte Schlag**, Rupertistr. 26

nächster Termin: **9. Dezember 1992**



### Freunde des Botanischen Gartens

im Institut für Allgemeine Botanik  
Ohnhorststr. 18, 2000 Hamburg 52

Donnerstag, **10. Dezember 1992, 19 Uhr**

Durch die **Wüste der südwestlichen Vereinigten Staaten**  
Prof. Dr. Ihlenfeldt



# Räumungs- Verkauf!

wegen  
Geschäftsaufgabe  
vom 1. bis 24.12.92  
Geschenkartike  
Accessoires und  
Schuhe bis 50 %  
reduziert!

„Alte Schmiede“

KLASSISCHE GESCHENKE  
Nienstedtener Str. 13 (Ecke Rupertistraße) · Hamburg 52  
Telefon 82 71 45

## Ernst-Barlach-Haus

im Jenischpark, Stiftung Hermann F. Reemtsma, Baron-Voght-  
Straße 50 a, 2000 Hamburg 52, Telefon 82 60 85.

Öffnungszeiten: Dienstag — Sonntag 11.00 — 17.00 Uhr. Füh-  
rungen nach Vereinbarung. Öffentliche Führung jeden letzten  
Sonntag im Monat um 11 Uhr.

Sonderausstellung

»Kunstwerke, die mich angehen« —

Der Sammler Hermann F. Reemtsma (1892 — 1961)

11. Oktober '92 — 3. Januar '93



## Altonaer Museum

**Norddeutsches Landesmuseum**, 2000 Hamburg 50, Museum-  
straße 23 (beim Altonaer Bahnhof), Telefon 38 07-514

Di. bis So.: 10 bis 17 Uhr:

Sonderausstellung:

**Die Sehnsucht nach dem Licht** bis 10. Januar 93

Spielzeug und Kunsthandwerke aus dem Erzgebirge

Das Erzgebirge war ein Gebiet, in dem der Bergbau eine domi-  
nierende Rolle gespielt hatte. Etwa ein halbes Jahr lang verließ  
der Bergmann bei Morgendunkelheit seine Wohnung, stieg in  
den Berg hinein und verließ ihn erst wieder, wenn das Tageslicht  
verloschen war. Um den kargen Lohn aufzubessern wurde dann  
in der Familien-Heimarbeit weitergewerkelt an Spielwarenher-  
stellung. Dieser Nebenerwerb wurde dann, als der »Segen des  
Berges« erschöpft war, die Haupterwerbsquelle. Man arbeitete  
verstärkt auf Fernexport, der zu beträchtlichem Teil über Ham-  
burg und Altona abgewickelt wurde. Die eindrucksvolle Aus-  
stellung aus Exponaten der Sammlung Martin und des eigenen  
Hauses, erreicht man durch einen dunklen Bergmannstollen,  
um dann aus dem Dunkel ins Licht der Wunderwelt des Hand-  
werks- und Gewerbefleißes der Erzgebirgler zu gelangen. Erzge-  
birglischen Kunsthandwerkern können Sie in einer zweiten Ab-  
teilung bei ihrer Kunstfertigkeit zuschauen und auch die wun-  
derbaren Arbeiten kaufen.

Co

### Der blaue Tod

Die Cholera in Hamburg 1892

eine Ausstellung in Zusammenarbeit mit dem Museumspädago-  
gischen Dienst Hamburg (bis 28. Februar 1993).

### Altonaer Museumsvorträge 1992/3

Aufgaben kulturgeschichtlicher Museen in einem zusammen-  
wachsenden Europa, Dienstag, **8. 12. 92**, 19.30 Uhr.

Dr. Konrad Auerbach, Seiffen, Erzgebirge:

**Bewegungsspielzeug aus Holz**

Drei Stationen: Nürnberg, Seiffen, Sagorsk

— in Zusammenarbeit mit dem Altonaer Museum —

### Landesbank-Galerie

Gerhardt-Hauptmann-Platz 50, Hamburg 1  
während der Bankdienststunden im 7. Stock

**Leonhard Sandrock**

Gemälde aus Privatbesitz



**Pflaster  
Platten  
Asphalt  
Garten**

*Wir bieten Ihnen individuelle architektonische  
Gestaltung und technisch einwandfreie  
Ausführung. Auch für Ihr Grundstück  
haben wir eine preiswerte und  
umweltfreundliche Lösung.*

**Einfahrt  
Hof  
Terrasse  
Teich**

*Handwerksfachbetrieb • Felix Nickel • Telefon 80 37 78*



# Berding.

## IHR DACHDECKER AUS NIENSTEDTEN

DACHDECKERMEISTER M. BERDING  
UP DE SCHANZ 9 · 82 15 36

BEDACHUNG · ISOLIERUNG · DACHSANIERUNG · FASSADENBAU · BAUKLEMPNEREI  
**DACH UND WAND VON MEISTERHAND**



**HERBERT POHL**  
STEINBILDHAUERMEISTER  
AM FRIEDHOF GROSS · FLOTTBEK

SEIT ÜBER 25 JAHREN STELLT UNSER MEISTERBETRIEB  
GRABMALE AUS NATURSTEIN HER.

BERATUNG, ENTWURF, ANGEBOT  
JETZT STEINREINIGUNG UND -RENOVIERUNG GÜNSTIG  
2 HH 52, STILLER WEG 17 + 24, TEL. 82 51 64

**Geborgen sein, versorgt sein, frei sein!**

**Alten- und Pflegeheim  
HAUS WITTENBERGEN**

Rissener Ufer 15 · 2000 Hamburg 56 · Tel. 040/81 23 25



**Verlangen Sie unseren Hausprospekt**

**Karl Faber jr.**

Installation · Sanitäre Anlagen · Gasheizungen  
Einbauküchen · Reparaturdienst  
Klempnerei und Bedachung

Hamburg 52 - Nienstedten · Lünkenberg 12  
Telefon 82 09 53

## ELEKTRO-KLOSS

Ihr Elektromeister in Ihrer Nachbarschaft\* GmbH

*Elektro-Planung / Elektro-Installation / Reparaturarbeiten  
Nachtspeicheranlagen / Elektro-Geräte*

\*Langenhegen 33  
2000 Hamburg 52 (Nienstedten)

### TEL. 82 80 40

Restaurator  
Gerhard Steinecke  
Einrahmung · Gemälde  
Heidrehmen 11 · Hbg 55  
9-13 und 15-18 Uhr  
Tel. 87 66 36



**Otto Kuhlmann** Bestattungswesen seit 1911

Inh: Jürgen Kuhlmann

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen**

Bahrenfelder Chaussee 105 · 2000 Hamburg 50

**89 17 82**  
und 8 99 34 44

Bürger- und Heimatverein Nienstedten e.V.  
 Nienstedtener Str. 18  
 2000 Hamburg 52

## Heiko Stockhusen

### Heimtier-Bedarf

Spezialität: Hunde-Frischfutter u. Hunde-Sportartikel  
 Kanzleistraße 5 - 2 Hamburg 52 (Nienstedten) - Telefon 82 78 40



## JÖRN LISSOW

STEIN- UND BILDHAUEREI  
 VORM. CHR. L. LANGEHEINE  
 RUPERTISTR. 30 - 2 HAMBURG 52 · TEL. 82 05 50

*Ihr Fachmann am Markt*

## Jens Uwe Groth

Feine Schuhwaren  
 Erstklassige Schuhreparatur

Nienstedtener Str. 11, 2 Hamburg 52, Tel. 82 91 69



## Bestattungsinstitut

ERNST AHLF

vormals Schnoor & Hanszen

Hamburg 20 — Breitenfelder Straße 6

TAG- UND NACHTRUF 48 32 00

## Ratsherrn-Eck

Inh. Klaus Küster

Gutbürgerliche Küche · Gepflegte Getränke  
 2000 Hamburg 52 · Georg-Bonne-Straße 42  
 Telefon (040) 82 97 13

Öffnungszeiten: Täglich außer Sonnabends von  
 11.30 bis 14.30 Uhr und von 17 bis 24 Uhr (Küche bis 23 Uhr),  
 montags allerdings erst ab 17 Uhr.

## Flottbeker Gartendienst

Wulf v. Sichert  
 Beselerstr. 30  
 2000 Hamburg 52  
 Tel. 899 24 58



z.B. Natursteinwege,  
 Wasserläufe, Springbrunnen,  
 Rankwände, Spalierbäume,  
 Kübel und Pflanzen

HERRN BVN 00209 \*007\*  
 HERBERT CORDS  
 LANGENHEGEN 10  
 W 2000 HAMBURG 52

sanitäre anlagen  
 gasheizungen  
 kundendienst  
 bauklempnerei  
 dacharbeiten  
 rohrgerüste



## Kobelentz sanitär

2 hamburg 52 · gottfried-keller-str. 5 · ruf 89 23 05 gmbh.

## Cashmere

Made in Scotland — Direktimport



Damen-Pullover ..... 385,— DM  
 Herren-Pullover ..... 440,— DM  
 Herren-Blazer in allen Größen ab ... 895,— DM

**VOLKER HERMSTEDT** am S-Bahnhof  
 Klein Flottbek

Jürgensallee 51 a · 2000 Hamburg 52 · Tel. 82 41 51

## Werden Sie „natur-aktiv“

Wir sagen Ihnen wie.  
 Helfen Sie uns bei unseren  
 Bemühungen um den Erhalt  
 der Natur. Spendenkonto:  
 1703-203, Postgiro Hamburg



Naturschutzbund  
 Deutschland  
 Habichtstraße 125  
 2000 Hamburg 60

## Feicke Sanitärtechnik

☎ 82 01 54

Flottbeker Drift 34 · 2000 Hamburg 52

Gas  
 Wasser  
 Dach



Heimwerkerbedarf  
 Zimmerei · Spez. Innen-  
 ausbau + Treppenbau  
 und Möbel-Restaurierung

## H. WEBER

Kanzleistr. 32 · Hamburg 52  
 Telefon 82 37 12